

FANNY UND ALEXANDER (Bergman)



Originaltitel: Fanny och Alexander (1982)
Genre: Schauspiel
Autoren: Von Ingmar Bergman
Deutsch von Renate Bleibtreu

Die Stückinformation zur Musicalfassung von Gisle Kverndokk und Øystein Wiik finden Sie hier.

Inhalt: Mit FANNY UND ALEXANDER bildet Bergman ein letztes Mal seinen gesamten Kosmos ab, diesmal in opulenten, farbigen Dekors der Jahrhundertwende: Familie und Beziehungen, die Suche nach Sinn, Glaube und religiöser Autorität, der Künstler und seine Position in der Gesellschaft, die Beziehung zur eigenen Kindheit, gemischt mit einer nicht unerheblichen Portion Bergmanschen Humors. Nils Warnecke/Kristina Jaspers: Ingmar Bergman, Von Lüge und Wahrheit (2011)

*

Uppsala, eine Kleinstadt in Schweden, um 1909: Angeregt von den Bildern seiner Laterna magica ist die Welt des zehnjährigen Alexander ein Ort, den er mit stummer Neugier und stiller Verwunderung auf sich wirken lässt. Seine Eltern, Oskar und Emilie Ekdahl, leiten in zweiter Generation das Theater der Stadt. Patriarchin der Familie ist die Großmutter Helena Ekdahl, eine ehemalige Schauspielerin, mit der sich Alexander, seine Schwester Fanny und seine Eltern eine große Wohnung teilen. Mit den beiden Brüdern Oscars und ihren Frauen, dem Dienstpersonal sowie dem jüdischen Antiquitätenhändler Isaak feiert man üppige Feste, erfolgreiche Premieren und genießt das Leben. Es gibt kleine Konflikte und amouröse Eskapaden – aber man hält zusammen.

Diese magische Kindheitsidylle zerbricht, als Alexanders Vater während einer „Hamlet“-Probe einen Herzinfarkt erleidet und stirbt. Emilie, immer noch jung, attraktiv und leidenschaftlich, beschließt dem Theater und dem Schauspielberuf den Rücken zu kehren und heiratet den asketischen Bischof Vergéus. Dessen Blick auf die Welt wird bestimmt von Sünde und Bestrafung, seine Erziehungsmethoden sind drastisch. Zwischen Alexander und seinem Stiefvater entwickelt sich eine tiefe gegenseitige Abneigung. Um den Schrecken der wirklichen Welt die Stirn zu bieten, flüchtet Alexander sich mehr und mehr in die mystisch-dunkle Welt seiner Imagination.

Bergmans opulente und aus der Perspektive eines Kindes erzählte Familienchronik ist Märchen und Epos, Kindheitserinnerung und Mythos und gleichzeitig eine Liebeserklärung an die Welt des Theaters mit ihrer Macht der Emotionen und der Phantasie. Ein poetisches Meisterwerk, wie geschaffen für grandioses Erzähltheater in großer Besetzung.

Lizenzgebiet: Deutschland
Darsteller: 14 Herren
10 Damen
2 Mädchen
1 Junge
Original-Verlag: JW



**Musik und Bühne
Verlagsgesellschaft mbH**
Bahnhofstraße 44-46
65185 Wiesbaden

Telefon (0611) 360 383 - 00
Telefon (0611) 360 383 - 11

post@musikundbuehne.de
www.musikundbuehne.de

Ansprechpartner

Stephan Kopf,
Jürgen Hartmann
Schwerpunkt Profitheater

Felicitas Geipel
Schwerpunkt Amateurtheater

Percy David Diehl,
Rainer Maaß
Bibliothek / Leihabteilung